



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associazion da las Vischnancas Svizras

Erfolg für den SGV: keine Mehrwertsteuer auf Parkgebühren

Vehement hat sich der SGV in den vergangenen Monaten dagegen gewehrt, dass die Gemeindeparkplätze ausnahmslos besteuert werden. Dieses starke Engagement hat sich nun ausgezahlt: Der Nationalrat hat in seiner Sitzung vom 24. September beschlossen, das bisherige Recht beizubehalten. Der Bundesrat hatte vorgeschlagen, dass die Vermietung von Parkplätzen im Gemeingebrauch neu mehrwertsteuerpflichtig wird.

Der Erfolg des SGV wirkt sich positiv auf die Gemeindefinanzen aus. Denn eine Besteuerung der Gemeindeparkplätze hätte in den Gemeinden und Städten einen unverhältnismässig grossen finanziellen und administrativen Aufwand ausgelöst. Gemäss einer Berechnung des Beratungsunternehmens PricewaterhouseCoopers hätte beispielsweise eine Gemeinde mit 20'000 Einwohnern statt 10'500 neu 37'000 Franken – also dreimal mehr – an den Bund abliefern müssen (siehe [Artikel in der «Schweizer Gemeinde»](#)). Hochgerechnet auf die ganze Schweiz hätte die kommunale Ebene dem Bund zwischen 8 und 40 Millionen Franken abliefern müssen. Dem Paket mit verschiedenen Anpassungen des Mehrwertsteuergesetzes stimmte der Nationalrat ohne Gegenstimme zu. Das Geschäft geht jetzt an den Ständerat.

Nein zur irreführenden und schädlichen Initiative «Pro Service Public»

Gemeinsam mit der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete (SAB) wird der SGV die Abstimmungskampagne gegen die schädliche Volksinitiative «Pro Service Public» führen.

Die Initiative verlangt unter anderem, dass bundesnahe Unternehmen wie Post, Swisscom und SBB in der Grundversorgung nicht nach Gewinnen streben und auf Quersubventionierung

verzichten sollen. Damit würde die Initiative dem Service public massiv schaden, anstatt – wie es der irreführende Titel verspricht – ihn zu stärken. «Für die Gemeinden ist ein guter Service public ein entscheidender Faktor im Standortwettbewerb. Um die hohe Qualität unserer Grundversorgung auch in Zukunft zu garantieren, müssen Unternehmen flexibel und innovativ auf sich wandelnde Bedürfnisse reagieren können», sagt SGV-Direktor Reto Lindegger. Die SAB und der SGV haben ein politisches [Nein-Komitee](#) gegründet, das sich aus namhaften Persönlichkeiten aller wichtigen nationalen Parteien zusammensetzt. Nach dem Ständerat hat in der eben zu Ende gegangenen Session auch der Nationalrat die Initiative einstimmig abgelehnt.

Neue Stellungnahmen

Der SGV hat zum Konzeptbericht Mobility Pricing und zur Gesamtschau Sportförderung des Bundes Stellung genommen.

[Stellungnahmen](#)

Tagung «Gesund bleiben trotz hoher Arbeitsbelastung» – jetzt anmelden!

Exekutiven, Verwaltungskader und Mitarbeitende in allen Bereichen kommunaler Behörden sind zunehmend gefordert. Zeit- und Arbeitsdruck nehmen zu. Die gemeinsame Tagung der Schweizerischen Konferenz der Stadt- und Gemeindegemeinschafter sowie des SGV und des Städteverbandes vom 20. November in Luzern setzt hier an.

Sie fokussiert mit Referaten und gezielten Workshops auf konkrete Handlungsansätze für jeden Einzelnen und sensibilisiert dafür, bei sich und andern Anzeichen krank machender Überlastung rechtzeitig zu erkennen. [Melden Sie sich noch heute an!](#)

[Programm](#)

Nationale Wahlen 2015: Fünf SGV-Vorstandsmitglieder kandidieren

Für den SGV ist es sehr wichtig, dass seine Anliegen direkt in die eidgenössischen Räte getragen werden.

Der SGV ist mit seinem Präsidenten, [Hannes Germann](#) (SVP/SH), im Ständerat und mit Vorstandsmitglied [Christine Bulliard-Marbach](#) (CVP/FR) im Nationalrat vertreten. Beide treten am 18. Oktober wieder zur Wahl an. Daneben kandidieren drei weitere SGV-Vorstandsmitglieder für den Nationalrat:

- » [Silvia Casutt-Derungs](#) (CVP/GR)
- » [Renate Gautschy](#) (FDP/AG)
- » [Jörg Kündig](#) (FDP/ZH)

Der SGV wünscht «seinen» Kandidaten viel Erfolg!

Umfrage zur Ausschreibungs- und Beschaffungspraxis

Das Forschungszentrum für Public Management und Governance der Universität St. Gallen untersucht die Ausschreibungs- und Beschaffungspraxis in Schweizer Städten und Gemeinden. Die Studie soll dazu beitragen, die Rahmenbedingungen für Submissionsverfahren zu verbessern.

Der SGV unterstützt die Studie und empfiehlt allen Beschaffungsverantwortlichen, an der anonymen [Umfrage](#) (Zeitaufwand ca. 12 Minuten) teilzunehmen.

Veranstaltungen

01.10.2015

[**Workshop «Sicherheit und Verkehrsführung auf der Sammelstelle»**](#)

22.10.2015 (ab 16:15 Uhr)

[**Kurs «Heizen und Kühlen mit Abwärme»**](#)

27.10.2015

[**Informationsveranstaltung: «Die Einführung des ÖREB-Katasters geht in die entscheidende Phase»**](#)

28.10.2015 (ab 10:00 Uhr)

[**SIK-Plenartagung: Praxis Gemeindeinformatik 2015**](#)

02.11.2015 (ab 17:00 Uhr)

Zukunft des Milizsystems

10.11.2015 (ab 09:15 Uhr)

Gemeindekurs «Mobilität effizient organisiert»

13.11.2015 (ab 08:15 Uhr)

Die Energiewende vor der Abstimmung

13.11.2015 (ab 09:00 Uhr)

Sind Gemeindefusionen erfolgreich?

17.11.2015 (ab 09:15 Uhr)

Gemeindekurs «Mobilität effizient organisiert»

20.11.2015 (ab 09:00 Uhr)

Gesund bleiben trotz hoher Arbeitsbelastung: Alarmzeichen ernst nehmen, Massnahmen kennen und umsetzen

24.11.2015 (ab 09:15 Uhr)

Licht und Lichtverschmutzung

25.11.2015 (ab 09:15 Uhr)

2. GovCloud Day 2015

26.11.2015 (ab 14:15 Uhr)

Die Lehren aus dem PPP-Pilotprojekt «Neumatt» in Burgdorf

08.03.2016 - 11.03.2016 (ab 09:15 Uhr)

InfoSocietyDays 2016

<http://www.chgemeinden.ch/de/newsletter/newsletters/1443612132353158/mail/html.php>